



Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Nr.: A 21/0956-01

Status: öffentlich

Datum: 24.11.2021

Änderungsantrag zum TOP 5 - Überprüfung des Vorbehaltsnetzes im Bereich des Stadtgebietes Mülheim an der Ruhr gemäß Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen und der CDU-Fraktion aus dem Mobilitätsausschuss vom 14.6.2021

Beratungsfolge:

Gremium:

MobilA

Datum:

02.12.2021

Status:

Ö

Zuständigkeit:

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss beschließt zusätzlich zu den Anpassungen in der *Vorlage V 21/0890-01* folgende Anpassungen im Bereich des Vorbehaltsnetzes des Stadtgebietes Mülheim an der Ruhr:

- **Bruchstraße:** Die Straße wird in eine bestehende Tempo-30-Zone integriert. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Umgestaltung der Straße zu planen.
- **Felacker Straße:** Die Straße wird in eine bestehende Tempo-30-Zone integriert. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Umgestaltung der Straße zu planen.
- **Mellinghofer Straße:** Der Straßenabschnitt wird in eine bestehende Tempo-30-Zone integriert. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Umgestaltung des Straßenabschnittes zu planen.
- **Kaiser-Wilhelm-Straße:** Die Verwaltung prüft die Anordnung einer Erweiterung der lokalen Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h bis zur Kreuzung Rosenkamp.
- **Schneisberg/Lindenhof:** Die Straße/der Straßenabschnitt wird in eine bestehende Tempo-30-Zone integriert. Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Umgestaltung der Straße/des Straßenabschnittes zu planen.

- **Langenfeldstraße** (Brüsseler Allee bis Am Bühlsbach) und **Am Bühlsbach**: Die Straße/der Straßenabschnitt wird in eine bestehende Tempo-30-Zone integriert. Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende Umgestaltung der Straße/des Straßenabschnittes zu planen.

Tim Giesbert
Bündnis 90/Die Grünen
Fraktionsvorsitzender

Christine Küsters
Fraktionsvorsitzende
CDU-Fraktion

Axel Hercher
Fachsprecher
Bündnis 90/ Die Grünen

Siegfried Rauhut
Fachsprecher
CDU-Fraktion

Begründung: erfolgt mündlich.

Anlagen: